

Tagesfahrt der ON Nord - West nach Dessau

Ziel der ON Nord - West war in einer Tagesfahrt die Stadt Dessau.

Der vollbesetzte Bus mit Mitgliedern mehrerer ON wurde bei der Ankunft im Technikmuseum Junkerswerke Dessau von Manfred Pettche, 1. Bevollmächtigter der Verwaltungsstelle Dessau.

In fachkundiger Führung von ehemaligen Werksmitarbeitern wurde hautnah das Lebenswerk von Professor Hugo Junkers, einer der bedeutendsten Ingenieure, Wissenschaftler und Erfinder des 20. Jahrhunderts von 1888 bis zu seiner Enteignung durch die Nationalsozialisten 1933 und den weiteren Betrieb der Werke bis zur Wende dargestellt.

Anhand zahlreicher Exponate, wie eine Junkers Ju 52 - Flugzeugmodelle - Lkw`s - Schiffsmotoren – Haushaltsgeräte und Wärmehäuser, wurde das vielseitige Wirken Hugo Junkers aufgezeigt sowie anschaulich die Wirtschafts-, Sozial-, und Kulturgeschichte der Region in dieser Zeit vermittelt.

Auch die zahlreichen Flugzeuge - Passagier-, Militär-, Agrarflugzeuge, Hubschrauber der DDR sowie einen Windkanal auf dem Freigelände, konnten besichtigt werden.

Bei der anschließenden Stadtrundfahrt zeigte uns Manfred Pettche humorvoll seine Stadt Dessau. Bombardierung und Wiederaufbau vor und nach der Wende wurden von ihm anschaulich dargestellt.

Nach dem Mittagessen in einer noch von der DDR baulich stark geprägten Veranstaltungs- Gaststätte ging es in die Wörlitzer Anlagen.

Die Wörlitzer Anlagen sind heute ein als UNESCO- Welterbe gelisteter Landschaftspark. Der Park wurde im 18. Jahrhundert mit Schloss, Seen, Inseln, Brücken, Tempeln und Villen an einem Seitenarm der Elbe direkt an die Stadt Wörlitz angelegt.

Um alle Sehenswürdigkeiten im Park aufzusuchen war die Zeit zu kurz, so wurde individuell ein kleiner Spaziergang, die Besichtigung des Schlosses und der Stadt sowie der Verzehr von Kaffee und Kuchen genutzt.

Gut gelaunt und mit dem Dank an die Organisatoren der Verwaltungsstelle Dessau ging es am späten Nachmittag auf den Heimweg.